

Grund- und Aufbauseminar „Demenz begegnen mit Validation“

**Mittwoch, 2. November sowie
Mittwoch, 9. November 2022,
jeweils von 10.00 bis 17.00 Uhr**

Referentin:

**Tatjana Scholz
Validationslehrerin**

Veranstaltungsort

**Diakonie Hessen – LGS Kassel
Kölnische Straße 136, 34119 Kassel
Großer Saal**

Anmeldungen unter:

Kerstin.stark@diakonie-hessen.de

Anmeldeschluss:

14. Oktober 2022

Kosten

**Teilnehmer*innenbeitrag:
€ 120,00 je Teilnehmer*in und Seminartag**

Veranstalter

Diakonie Hessen
Abteilung Gesundheit, Alter, Pflege
AG Hospizarbeit und Sterbebegleitung
Kölnische Straße 136
34119 Kassel

**Bitte beachten Sie, dass die beiden
Seminartage inhaltlich aufeinander aufbauen
und daher nicht einzeln buchbar sind!**

**Bitte beachten Sie, dass die
Teilnehmer*innen-zahl begrenzt ist!**

2-tägiges Grund- und Aufbauseminar

**„Demenz begegnen mit
Validation
(nach Naomi Feil)**

**Beziehung gestalten,
Umgang erleichtern**

April 2022	
	Abteilung Gesundheit, Alter, Pflege (GAP)

Hinweis

Mitarbeitenden in Hospizgruppen auf dem Kirchengebiet der EKKW, die Mitglied der Arbeitsgemeinschaft Hospizarbeit und Sterbebegleitung der Diakonie Hessen sind, werden die Tagungskosten – auf Antrag – zu 100% als Fort- und Weiterbildungskosten erstattet.

Der Antrag ist vom Träger der Hospizgruppe an den Vorstand der Arbeitsgemeinschaft der Diakonie Hessen zu richten.

Zielgruppe:

Interessierte aus Pflege-, Gesundheits- und Sozialberufen sowie ehrenamtliche Hospizbegleiter*innen

Ziel:

Entwicklung validierender Haltung und Empathie als Grundlage zur Kommunikation mit Menschen mit Demenz

Inhaltliche Schwerpunkte

Kursinhalt (aufgeteilt auf die beiden Seminartage):

- Grundwissen Demenz
- Grundwissen Validation
- Empathie als Grundhaltung der Validation
- Prinzipien der Validation nach Naomi Feil
- Die 4 Phasen der Desorientierung
- Bedeutung von Gefühlen und Bedürfnissen in der Validation
- Kommunikationstechniken und deren Einsatz

Als Methoden kommen u.a. zum Einsatz:

- Impulsreferat
- Video-Präsentation
- Rollenspiele
- Übungen zur Selbsterfahrung
- Diskussion und Erfahrungsaustausch

Hintergrund

Das Wort „Validation“ bedeutet „Wertschätzung“ und ist eine Methode zum besseren Verständnis und Umgang mit verwirrten, alten Menschen.

Validation geht davon aus, dass es immer einen Grund für das Verhalten von desorientierten, sehr alten Menschen gibt.

Die amerikanische Gerontologin Naomi Feil ist Begründerin der Validation. Sie hat festgestellt, dass sehr alte Menschen in der Desorientierung Bedürfnisse und Gefühle äußern, die in Zusammenhang mit einem lange gelebten Leben – mit einer Vielzahl von Verlusten – stehen, die nicht bewältigt werden konnten.